

MEDIENINFORMATION

**TASTE 0-20**

**KUNST STÜCK OBERE PRATER STRASSE  
SCHAUEN AUF EINEN BEGRENZTEN ORT**  
[www.praterstrasse.com/taste0-20.html](http://www.praterstrasse.com/taste0-20.html)

März bis Juni 2003

präsentiert

**MITTE-MAI-FEST**

**Donnerstag, 15. bis Sonntag, 18. Mai 2003**

**Obere Praterstraße - zwischen Schwedenbrücke und Aspernbrückengasse**

Kunst, Kommunikation, Poesie und Performance  
Ein Fest für alle Sinne und Altersgruppen

**ERÖFFNUNG** mit Bezirksvorsteher **Gerhard Kubik** und **Felicitas Heimann-Jelinek** (Jüdisches Museum Wien): **Donnerstag, 15. Mai 2003, 20 Uhr, beim Nestroydenkmal, Praterstraße 19**

**Regie:** die Performancegruppe **mamapapa** aus Prag  
**Konzept und Projektleitung:** **Gertrude Moser-Wagner**

Aktuelle Informationen zu Programm, Projekten sowie zu den beteiligten KünstlerInnen:

[http://www.praterstrasse.com/taste0-20\\_mittemaifest.html](http://www.praterstrasse.com/taste0-20_mittemaifest.html) bzw.

[http://www.praterstrasse.com/taste0-20\\_personen.html](http://www.praterstrasse.com/taste0-20_personen.html)

Medieninformation und Fotos in Druckqualität:

Download unter [http://www.praterstrasse.com/taste0-20\\_presse.html](http://www.praterstrasse.com/taste0-20_presse.html)

PR & Medienservice: **Martin Lengauer - die jungs** [www.diejungs.at](http://www.diejungs.at)  
01 - 2164844-22, 0699 - 10088057, [lengauer@diejungs.at](mailto:lengauer@diejungs.at)

PR & Projektmanagement: die jungs - Martin Lengauer | [www.diejungs.at](http://www.diejungs.at) | [lengauer@diejungs.at](mailto:lengauer@diejungs.at)  
Schraubenfabrik, Lilienbrunnngasse 18/2/3, 1020 Wien | Tel: +43 - (0)1 - 2164844-22 | Fax: -44

## TASTE 0-20 - IN KÜRZE

Die **Obere Praterstraße**, von der Schwedenbrücke bis zur Kreuzung Aspernbrückengasse, ist ein unscheinbares, vom Straßenverkehr und den urbanen Hot Spots abgenabeltes Stück Wien. Auf diese Randzone inmitten der Stadt richten unter der Leitung der Konzeptkünstlerin **Gertrude Moser-Wagner** an die 30 Kunstschaaffende aus den Bereichen Bildende Kunst, Musik, Literatur, Theater und Medienkultur ihr Augenmerk. Das Straßenstück, seine Häuser, Plätze und die Geschichte(n) dahinter sowie die vorhandenen Kunsträume stehen von März bis Juni 2003 im Mittelpunkt intensiver künstlerischer Auseinandersetzungen. BewohnerInnen, Organisationen und Initiativen des Grätzels gestalten das Geschehen mit, Hausbesitzer und Gewerbetreibende öffnen den KünstlerInnen ihre Türen.

## MITTE-MAI-FEST

Mit dem **MITTE-MAI-FEST** steuert **TASTE 0-20** auf seinen **Höhepunkt** zu. **Von Donnerstag, 15. bis Sonntag, 18. Mai 2003** präsentiert sich die Obere Praterstraße mit Häusern, Plätzen und Innenhöfen als Bühne für die verschiedensten Kunstsparten und als Treffpunkt für Jung und Alt. Die **Festregie** übernimmt die Prager Performancegruppe **mamapapa** (Tomás Žižka, Agnes Kutas, Martin Janíček, Zan Loose, Jaroslav Korán, Sofia v. Bustorff, Michael Delia). Sie sorgt für **poetische Interventionen** und **aktionistische Impulse** an öffentlichen Orten und diversen Festschauplätzen im Straßenstück. Mit der Eröffnungperformance **„geschlossene gesellschaft“** gedenkt das siebenköpfige Team nicht nur des Geburtstags von Arthur Schnitzler (15. Mai), der im Gebäude vis a vis zur Welt kam. An der Außenseite des Hauses Nr. 15 sind Bilder aus dem Inneren projiziert, wo sich prominente Menschen (vom Bezirksvorsteher bis zum Mehlspeisexperten **Franzobel**, ...) **rund um ein riesiges Tortenstück** mit einer der Oberen Praterstraße exakt nachempfundenen Marzipanglasur (von Meisterpatissier **Herwig Gasser**) gruppieren. Die Promis scheinen sich die Torte bzw. die Straße unter sich aufzuteilen, ehe sich das Geschehen doch noch nach draußen verlagert und das flanierende Publikum sein Straßentortenstück abbekommt (DO, 15. Mai, 20.30 Uhr, Atelier Just, Praterstraße 15).

Die folgenden aktionsreichen Tage beginnen jeweils mit **offenen Frühstückspromenades** („**table music**“ von **mamapapa**, „**Frühstück für alle Sinne**“ der Praterstraßen-Initiative, „**Kind und Kegel**“), amüsanten Gesprächsrunden zu Themen wie „Energie“ oder „Zahlen“ und einer Podiumsdiskussion „**Im Zweiten: Orte und Identitäten**“ zu Architektur und Leben(squalität) in der Leopoldstadt (SO, 18. Mai, 11 Uhr, Praterstraße 17).

Tagsüber stellt **TASTE 0-20** mehrere künstlerische Recherchen vor, die seit März in der Oberen Praterstraße vor sich gehen. „**letzte adresse praterstrasse**“ nennt **Susanna Morgenstern** ihre Lichtzeilen-Installation, die die Lebens- und Todesdaten von 143 jüdischen Opfern des NS-Terrors, deren letzte Adresse in der Praterstraße 1-20 war, öffentlich macht (Eröffnung: DO, 15. Mai, 20.30 Uhr, Praterstraße 12). „**achse**“, ein visueller Eingriff im Haus Praterstraße 17 von **Anna Gerlitz**, thematisiert das Verhältnis von Innen- und Außenraum und die Kommunikation zwischen Künstlerin, dem Raum und dessen BenutzerInnen (Eröffnung: FR, 16. Mai, 13 Uhr, Praterstraße 17).

**Carla Degenhardt** präsentiert die Ergebnisse ihres Projektes „**blind taste**“: Blinde Menschen gehen mit einer am Körper fixierten Kamera durch die Obere Praterstraße, kommentieren ihr Wahrnehmen und erhöhen so ihren Stellenwert in der Welt der Sehenden (Eröffnung: FR, 16. Mai, 16 Uhr, Praterstraße 15, Keller). **Gertrude Moser-Wagner**, die Projektleiterin von TASTE 0-20, stellt gemeinsam mit den LiteratInnen Petra Ganglbauer, Gerhard Jaschke und Kristian Katt die besten „**lipogramme praterstrasse**“ vor. BewohnerInnen der Praterstraße wie des World Wide Web waren eingeladen, aus den Buchstaben des Wortes PRATERSTRASSE neue Wörter, Sätze und Sprachgebilde zu kreieren (Eröffnung: SA, 17. Mai, 13 Uhr, Praterstraße 17).

Eine Reihe weiterer arrivierter KünstlerInnen greift mit Performances und Installationen in den öffentlichen Raum der Praterstraße ein. **Gerda Lampalzer** und **Manfred Oppermann** etwa gestalten die Geschäftsauslage auf Haus Nr. 11 neu. „**TIDE**“ ist ein See(h)stück über Gezeiten. Monitore zeigen den durch Bullaugen gefilmten Wasserstand an, Fotos von Orange und Kartoffel illustrieren die Mondphasen und ihren Einfluss auf Ebbe und Flut, auf sie bezogene Ausdrücke aus Gezeitengebieten runden die Installation ab (Eröffnung: FR, 16. Mai, 15 Uhr, Praterstraße 11). Orangen sind auch titelgebend für **Bernhard Gáls** Powerbook-Performance „**Der Orangenbaum**“ (FR, 16. Mai, 19 Uhr, Projektraum Viktor Bucher, Praterstraße 13).

Unter dem Label „**big baby**“ verwandeln die bildende und Konzeptkünstlerin **Cynthia Schwertsik** und der Klangexperimentator **Klaus Filip** gemeinsam mit den Sounddesignern von **Red White** den Szenetreffpunkt „fluc“ am Praterstern in eine „**Skulptur animée**“ aus Sound, Licht und Bewegung (SA, 17. Mai, 22 Uhr, fluc, Praterstern). **Martin Breindl**, **Norbert Math** und **Andrea Sodomka** sind **alien productions** und überlassen den Balkon des Hauses Nr. 10 intelligent kommunizierenden Haushaltsgeräten: „**Embedded Systems - The Mix**“ versammelt zehn Standmixer, die sich auf ihre Weise miteinander unterhalten, sich gegenseitig animieren und bisweilen gemeinsam den surrenden Rap des Strom ein/aus anstimmen (SO, 18. Mai, 14-17 Uhr, Praterstraße 10, Balkon).

## **KINDERPROGRAMM - Workshops und Handykonzert**

Ein abwechslungsreiches **Kinderprogramm** ist integraler Bestandteil von TASTE 0-20. Während die Eltern ihre Aufmerksamkeit den Kunstaktionen schenken, begehen die Kinder ihr MITE-MAI-FEST in offenen **Kreativ-Workshops** mit **Larissa Mayer-Hauser** von der Initiative **Kind & Kegel** (FR, 16. Mai, ab 14 Uhr, Praterstraße 14; SA, 17. Mai, 15-17 Uhr, Praterstraße 10). „**trändi händi, yo!**“ ist der Titel eines besonderen **Musikworkshops**. Unter Anleitung der MusikerInnen und KomponistInnen **Bernhard Gál** und **Xenia Hu** lernen Kinder aus der Praterstraße und Umgebung, das **Handy als Musikinstrument** einzusetzen - und damit Grundbegriffe des Musizierens wie Rhythmus, Tempo und Lautstärke verstehen. Der zweitägige Workshop endet mit einer fulminanten **Konzertperformance** der Kinder am „Platzl“ in der Oberen Praterstraße (Workshop: SA, 17. Mai, 15-20 Uhr; SO, 18. Mai, 14-17 Uhr; Handykonzert „trändi händi, yo!“, SO, 18. Mai, 17 Uhr, am Platzl vor Praterstraße 15).

Donnerstag bis Sonntag  
**15.-18. Mai 2003**

# MITTE-MAI-FEST

## Obere Praterstraße

zwischen Schwedenbrücke und Aspernbrückengasse

<b>Donnerstag</b> 15. Mai 2003	20 Uhr	<b>Eröffnung</b> ● beim Neustroydenmal / pr 19 Durch den Bezirksrathgeber Gerhard Kubik, Worte dazu von Felicitas Heimann-Jelinek, Jüdisches Museum Wien	pr=Praterstraße
	20.30 Uhr	<b>letzte adresse praterstraße 1-20</b> ● pr 12 Installation von Susanna Morgenstern, Auslage Folym	
	21 Uhr	<b>geschlossene gesellschaft</b> ● light house / Atelier Just / pr 15 Installation/Intervention von mamapapa zum Geburtstag Arthur Schnitzlers (geboren Praterstraße 16) (mamapapa: Tomás Zizka, Agnes Kutas, Martin Jančík, Zan Loose, Jaroslav Korčík, Sotikav, Bustruff, Michael Delia)	
<b>Freitag</b> 16. Mai 2003	11 Uhr	<b>table music with fruits</b> ● long table / pr 17 Agnes Kutas, Daniela Keimel, Zan Loose	pr=Praterstraße
	12 Uhr	<b>Gespräch mit Georg Vetchy und Karin Glassl über Energie</b> ● long table / pr 17	
	13 Uhr	<b>achse</b> ● Darfen, Shabu- und Gesundheitspreis / pr 17 Eröffnung der Installation «achse» von Anna Gerlitz	
	14 Uhr	<b>Offener Kinderworkshop</b> ● Kind & Kegel / pr 14 mit Larissa Mayer-Hausner	
	15 Uhr	<b>hide</b> ● Auslage / pr 11 Eröffnung der Installation «hide» von Lampalzer/Opfermann	
	16 Uhr	<b>blind faste</b> ● Atelier Schostmann / pr 15 / Keller Eröffnung der Installation «blind faste» von Carla Degenhardt	
	17 Uhr	<b>paperstreetsoundsight</b> ● Paper- und Büroweren / pr 14 Eröffnung der Installation «paperstreetsoundsight» von Michael Delia (Sound) und Sotikav (Video)	
	19 Uhr	<b>Der Orangenbaum</b> ● Projekt zum Viktor Bucher / pr 13/1/2 Powerbook-Performance von Bernhard Gál	
21 Uhr	<b>collaborative live acts</b> ● Platz / vor pr 15 mamapapa, artists on site		
<b>Samstag</b> 17. Mai 2003	11 Uhr	<b>table music with numbers</b> ● long table / pr 17 Agnes Kutas, Daniela Keimel, Zan Loose	pr=Praterstraße
	12 Uhr	<b>Gespräch mit Walter Müller über Zahlen</b> ● long table / pr 17	
	13 Uhr	<b>lipogramme «praterstrasse»</b> ● salon / pr 17 Ausstellungseröffnung der «lipogramme»-praterstrasse mit einer Lösung von Petra Ganglbauer, Gerhard Jasslke, Kristian Kahl	
	15-17 Uhr	<b>Offener Kinderworkshop</b> ● home base / pr 10 mit Larissa Mayer-Hausner (Fortsetzung)	
	15-20 Uhr	<b>frändi händi, yo! – Musikworkshop für Kinder</b> ● home base / pr 10 mit Xenia Hu und Bernhard Gál	
	21 Uhr	<b>Vaudeville</b> ● Platz / vor pr 15 mamapapa	
	22 Uhr	<b>Projektionen, Mikroperformance Kinderwerke</b> ● home base / pr 10 mit mamapapa	
22 Uhr	<b>big baby</b> ● vor dem Lokal «ficus», Praterstern Skulptur «imide, Squid, Licht, Bewegung» von Red White, Cynthia Schwerhik, Klaus Filip & Gästen		
<b>Sonntag</b> 18. Mai 2003	9.30-12.30 Uhr	<b>Frühstück für alle Sinne</b> ● pr 14 Kind & Kegel (Anmeldung dort)	pr=Praterstraße
	11 Uhr	<b>Im Zweiten: Orte und Identitäten</b> ● salon / pr 17 Gesprächsrunde «Im Zweiten: Orte und Identitäten» mit ArchitektInnen, ArchitekturtheoretikerInnen und BewohnerInnen, moderiert von Elke Krausz. Mit Sabine Pollak (Entwerfen Tabakstraße, Univ. Doz. am Institut für Wohnbau und Entwerfen), Robert Temel (Studie Umfeld Augarten, Architekturkritiker und Vorstandmitglied der Österreichischen Gesellschaft für Architektur), Angelika Psenner (Studie zur Praterstraße, Univ. Ass. am Inst. für Baukunst, Bauaufnahme u. Architekturtheorie, TU-Wien), Friedrun Hummer (Psychoanalytikerin), Maria Hirschi (Lehrerin der Buchverei, Zweigstelle Zirkusgasse), Gertrude Moser-Wagner (TASTE 0-20).	
	14-17 Uhr	<b>Embedded Systems – The Mix</b> ● home base / pr 10 / balkon Klanginstallation für zehn vernetzte Standmixer von alien productions (Martin Brendl, Norbert Math, Andrea Sodomka)	
	14-17 Uhr	<b>frändi händi, yo! – Musikworkshop für Kinder</b> ● home base / pr 10 mit Xenia Hu und Bernhard Gál (Fortsetzung)	
	17 Uhr	<b>Handykonzert «frändi händi, yo!»</b> ● Platz / vor pr 15 Performance der Kinder des Musikworkshops mit Bernhard Gál & Xenia Hu	

Dauer der Präsentationen: Installation *Lichtzeile*, 15. 5.–22. 5. 2003  
Alle anderen: täglich bis Sonntag, 18. 5., ab der jeweiligen Eröffnung von 12–20 Uhr  
Konzept & Projektleitung: Gertrude Moser-Wagner

Danke des Stadtbezirks der Praterstraße für seine wertvolle Unterstützung und der Wiener Universitätsbibliothek für ihre freundliche Unterstützung. Dankeschön an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmerinnen, die an der Veranstaltung teilgenommen haben. Ein besonderer Dank geht an alle Künstlerinnen und Künstler, die an der Veranstaltung teilgenommen haben. Ein besonderer Dank geht an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmerinnen, die an der Veranstaltung teilgenommen haben. Ein besonderer Dank geht an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmerinnen, die an der Veranstaltung teilgenommen haben.

